

- Ein Rähhalter Vogelgarn, so¹ ich nit
längsten kaufft per 3 gl.¹
Ein Nachtgarn zue Lärchen
17 Tybell zue Füchs unndt Hassen
12 Wilttschwein Räch unndt Füchs Säckh"
"Nota. Obige Jägerstuckh hatt er Meistentheils widter In die [Wälis-] Mülli thuon meüssen, den wachtlen überzug hatt er behalten".
"Jtem 9 Rächen
2 Eisene Gablen
3 Hölztzin Gablen
1 Biell
1 Schaufflen
Ein Wagen sambt den Räderen
Ein Bennen sambt 2 Rädteren
3 Kommet sambt Geschir
2 Sägissen
1 Pfliegel
Ein Pflueg sambt dem Ysen
1 Pfluegsgschir
1 Pfirsthaggen
1 Misthaggen
Ein Gertell
Ein Tangellgschir"
"Dissere obige gschir hatt Heinrich Ludwig dem Müller [der Wälismühle, Niklaus H a l t e r, von Mellingen] auch [1670] überlassen"
"Jtem Ein giesfass
Ein Handtbeckhi
Ein Wiekhäseli
Ein Nachtgschir
Ein Suppen Blätli
6 Zinni Teller
- Ein Salz Büchsl
2 Zinni Blatten
Ein Kerzenstockh
Ein Ehrener Haffen sambt Einem Ysenen Haffen deckhel
Ein Kupffer Haffen unndt Deckhell
Ein Dreyfuess
Ein Kupffer Pfannen
Ein Ysene Pfannen
10 Schabellen
4 Banckh Küssi
Ein Tischtuech
Ein Küelltrachter
Ein Küell Spys
Ein Bett sambt 2 Leilachen mit Költtsch anzogene
Ein Knechten Bett mit zwey leinlachen
Ein Tischlachen
2 Handt Zwehelen
5 Tisch Zwähnl
Ein Schaffreten
4 Taffelen"
"Ein birs Büech"
"6 Tisch uffgehenckht unndt sonst
3 Gäms Hörner In der schreibstuben
3 Hirzenhörner
3 Grose Fass Im ndern Keller
1 In der Schüttil
2 Führkübell
4 Gross Fass Im oberm Keller"
"sindt wahrhaftt [?] worden"
"Ein Keüsseli
Ein gross Kessi In der Tharen"
"2 grosse Fass Im under keller

Vohn dissere sachen allen hatt der Sohn [Heinrich Ludwig Zurlauben] gnommen was Im gefallen, ettliches Im hus gelassen, undt hatt ers Im Anfang des 1670 Jahrs das hus von allem vast geblünderet ohne Min Vohrwüssen undt Willen, dessen meine andere Kinder billich zu beschwehren haben werden."

1) Ganze Zeile durchgestrichen

Mit Ergänzungen und Glossen von Beat Jakob I. Zurlauben - AH 47, 329b

"Ich bin vohr wenig dagen brichttet worden, was gestalten vohr ettwas Zytts,

weilen Jch zu Baden wahre, ein gewisse bekandte persohn ... unwahrhaffte Reden wider unseren nunmehr In Gott Ruwenden geliebten Vattern [B e a t II. Zurlauben] selig kundtbahr gemacht habe, worüber man schon Processiert undt endlich für eüch Mine G. H. [Armann und Rat] vohn Stadt undt Ambt gezogen worden. Inmassen solches theils bericht undt verners zu erklären nur verlengung verursachen thätte.

Wan nun ... der Mensch Jme kein grössere schaz samben kan, als die ehr undt guttes ... [? wohl Ansehen gemeint], auch die alten Heiden so gar solches in der höchsten recommendation gehalten, In deme der Poet mit dissem Vers solches zu erkennen geben wollen: *omnia si perdas famam servare memento*, das Jst, wan du alles verlieren soltest, so gedenkh dich den gutten Namen zu erhalten, als sol billich einem Redlichen gemüet dis für sich undt die seinigen In die höchste Consideration ze nemen Anglegen sein.

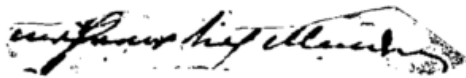
Eben darumb habendt wir die hinderlassne Söhn, Kinder undt dochtermänner Mit beystandt einer Ehrlichen fründtschafft zu dem Endt heuttigen dags für eüch ... g. H. gleicher gestalten einkhumen undt umb oberkeitliche hilffe ... demüetig pitten wollen. Undt wie dan bewüst, das unser ... Vatter selig In die 34 Jahr mit aller uffrichtig- undt Redligkeit In Jrem ... Regiment [gemeint im Stadt- und Amtsrat] gesessen, darin vohrderst Gottes ehr undt dan die gemeine wolffahrt unsers Ohrts undt Vatterlandts Jederwylen mit sonderbahrem flys undt Sorgfalt befürdern helfen, auch sich solcher gestalten verhalten, dass man Jmme mit keiner verschwerzung warhafftighlich und Jm werkh beykhumen Mögen. Sondern nit allein für sich selbst undt die sinigen, sondern auch für einen ... Standt Zug nit geringes Lob undt Ehr gesamblet, gestalten dan solches vohn unterschiedlichen ohrten hero mit ... eingelangten klagschriben nochmahlen bescheinen thuont.

Als Jst ... unser Zuversicht zu Eüch unserm g. H. also bevestnet, dass sy hoffendtllich nit allein mit Jrer ... Protection seinen guetten Namen bedekhen, sondern auch sogar selbst Jres gewesten Mitglidts Ehr undt aestimation, vohn dem sy wie abgehört auch Participieren, In gnädige Defension nemmen. Was disfahls zu dessen Manutention gebührlich undt erforderlich syn wirdt, oberkeitlich statuieren werdend nebedt abtrag des Kostens anhalten.

Welches nun wir Insgesamt ... mit dankbahrem gemüet zu erkennen undt ... zu recompensieren nit werden underlassen.

Undt gleichwol das eigen Lob seiner selbst ... nit alzyt In die schrankhen der volkhommen Discretion gesetzt wird, so hoffen wir doch das Unser g. H. uns solches nit also usdeuten, sondern dafür halten werden, das wir den unwar-

hafften Calumnien die warhaffte widerlag endtgegen ze sezen by disser coniunctur genötiget wahren. Undt das dan welte verdeutet werden, das Weybspersohnen umb derglichen nit sonder nur Religionssachen ... [laut] des Stadt undt Ambtbuchs Möchten Kundtschaft geben, repliziert man hierüber, das davehrn sy befüegt sindt vohn wichtigen sachen ze reden, wie vil mehrer ... [?]¹ Insonderheit da bemeltes Recht nichts wyters excipiert, auch anderer herrschafften undt ohrten also bruchig ist. Wolte man dan solches nachkhomen [?] undt das nun In den allerwichtigsten sachen die weiber solten kundtschaft geben, so weist man das usser der religion kein hochere verlezung Jst als der ehren, concequenter ein wyb auch wol Kundtschaft geben Möchte."

1) 

Konzept - AH 47, 330

162

[ca. 1655]

A

VORTRAG [DES LANDSCHREIBERS DER FREIEN AEMTER?, BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, VOR DEN TAGSATZUNGSGESANDTEN DER DIESELBEN REG. ORTE ANLAESSLICH DER TAGSATZUNG ZU BADEN]

"Vohr ungsfar ...¹ Jahren Jst alhie zu Baden vohn damals gewesten H. Ehrengesandten [der die Freien Aemter reg. Orte] gehornt undt Decretiert worden, das die geistliche undt priester In Fryen Embtern das gleidt vohn sachen, wie es die weltlichen auch bezalen, ebenmässig für künfftig abrichten sollen, so aber vohr disserem undt bey Jemältem hero nie gebrucht noch Innen etwas geforderet worden. Nebendt demme sy vermög des Concilii [von Trient?] ledig ze sin vermeindtendt. Gestalten sy hiemit verursacht wahren, sich bey E.G. undt w. demütig anzemelden, undt umb gnädige uffhebung undt relaxierung disserer neüw gemachten ohrnung anglegenlichst undt höchst ze pitten.

Es ist bekhandt was gestalten leider vohr ettwas mehr als zwey Jahren vil underthanen der Eidtgnoschafft ... sich wider Jre Natürliche Oberkheiten uffgelehndt [Bauernkrieg 1653] undt hiemit durch Jr böses Exempel undt Prosequierende rebellion andere auch an- undt zu sich gezogen, darunder die Fryen Embtern ebenmässig begriffen wahren, daran aber hattendt die wol Erwürdigen geistlichen H. Decan undt priester In Fryen Embtern nit allein ein groses misfallen genomen, sondern Jederwylen durch Jren angewändte grosse vohrsorg,